

Auch in Zukunft

Berlin. Der langjährige Leistungsträger Patrick Hausding steht nicht mehr zur Verfügung, dennoch blicken die Wasserspringer des Deutschen Schwimmverbandes optimistisch in die Zukunft. »Unser System funktioniert, ich sehe für Wasserspringen also auch zukünftig großes Potential«, sagte Chefbundestrainer Lutz Buschkow angesichts der starken Leistungen bei den Internationalen Deutschen Meisterschaften am Wochenende in Berlin. Auch ohne den dreimaligen Olympiamedaillengewinner und Exweltmeister Hausding, der vergangene Woche in Berlin seinen Rücktritt erklärt hatte, glaubt Buschkow an ein erfolgreiches Abschneiden bei den Weltmeisterschaften in Budapest (18. Juni bis 3. Juli): »Unser erklärtes Ziel ist es, dass wir weiterhin um die Medaillen mitspringen. In Europa gehören wir zu den führenden Nationen.« (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/426340.wasserspringen-auch-in-zukunft.html>